

012216

Anhalter Station III



Bildbeschreibung¹⁾

Ein Schwarzweißfoto eines teilweise zerstörten Backsteinbogens mit Statuen oben drauf und mehreren geparkten Autos davor.

Analyse¹⁾

Diese Schwarz-Weiß-Fotografie fängt eine düstere, aber fesselnde Szene des Brandenburger Tors in Berlin ein, das die sichtbaren Narben des Krieges trägt. Die architektonische Struktur behält trotz ihrer teilweisen Zerstörung ihre Erhabenheit mit ihren gewölbten Türöffnungen und dem komplizierten Mauerwerk. Drei Autos, wahrscheinlich aus den 1980er Jahren, sind davor geparkt und bieten einen krassen Kontrast zwischen vergangener Verwüstung und alltäglichem Leben. Die Fotografie lädt zur Reflexion über die anhaltenden Auswirkungen von Konflikten und die Widerstandsfähigkeit städtischer Landschaften ein.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Analog	Frank Titze	
Entwicklung	Analog	Frank Titze	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	Digital	Frank Titze	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	—	11/2024	01/2025
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	7560 px	5074 px	16
Verhältnis ca.	1.49	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	—		
Titel (Deutsch)	Anhalter Bahnhof III		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert